

## 's Bankett vom Orchester.

20. November 1875.

's Milhüser-Ditsch, das isch e Sproch,  
Wo Jeder kennt vo wit un nooch,  
Drum thüet me se hit o choisiere,  
Fir däne Herre z'expliziere,  
Fir was as das Bankett sott si,  
Denn's wisse's Wenig bis dohi.

Was Jeder weisst, das isch die Mieih,  
Wo viel sich gà hàn spot un frieih,  
Fir das Orchester ane z'bringe  
Un fir's eso in d'Höche z'schwinge,  
Das müess me mit Erkenntlichkeit  
Ig'steh', denn 's isch kei Kleinigkeit.  
Thien nur dr Chef d'orchestre froge,  
Was er nitt alles hat fir Ploge  
Mit sine Músikante-n-alle,  
Er müess si gar e Màngs lo g'falle!

Si Músik, die sott güet marschiere  
Un doch will nieme repetiere,  
Isch's Hautbois do, so fehlt g'wiss d'Flöte,  
Un màngmol fehle-n-alle bede,  
Sin d'Gige nur emol complet,  
So isch vom Contre-Bass kei Red',  
Vielmol isch Nieme do as d'Trumme  
Un so geht 's ganze Jahr schier umme,  
Er hat se nie binander g'sàh,  
Drum thüet me das Bankett hit gà,